

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 34 (1929-1930)
Heft: 15

Artikel: Zur Delegierten- und Generalversammlung des Schweizerischen Lehrerinnenvereins in Thun : 31. Mai und 1. Juni 1930
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-312331>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

HERAUSGEGEBEN VOM SCHWEIZERISCHEN LEHRERINNEN-VEREIN

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort
Ein Zufluchts- und ein Sammelort!

Erscheint am 5. u. 20. jedes Monats

Nachdruck wird nur mit besonderer
Erlaubnis der Redaktion gestattet

ABONNEMENTSPREIS: Jährlich Fr. 4.—, halbjährlich Fr. 2.—; bei der Post bestellt 20 Rp. mehr * **INSERTATE:** Die 2-gespaltene Nonpareillezeile 30 Rp. * **Adresse für Abonnemente, Inserate usw.:** Buchdruckerei BÜCHLER & Co., Bern * **Adresse für die REDAKTION:** Frä. Laura Wohnlich, Lehrerin, St. Gallen * **Mitglieder des Redaktionskomitees:** Frau Blumenfeld-Meyer, Zürich; Frä. Elisabeth Müller, Thun; Frä. P. Müller, Basel; Frä. Lotte Hüssi, Niederlenz; Frä. H. Stucki, Bern; Frä. F. L. Bommer, Frauenfeld; Frä. Wahlenmeyer, Zürich.

Inhalt der Nummer 15: Zur Delegierten- und Generalversammlung des Schweizerischen Lehrerinnenvereins in Thun. — Gruss der Kinder von Wales an die Kinder aller Länder. — Einführung in die Schule. — Wecket der Kinder Liebe zum Buch! — Am Heilpädagogischen Seminar Zürich. — Mitteilungen und Nachrichten. — Unser Büchertisch. — Inserate.

Zur Delegierten- und Generalversammlung des Schweizerischen Lehrerinnenvereins in Thun

31. Mai und 1. Juni 1930.

Liebe Kolleginnen nah und fern!

Mit Riesenschritten naht der Zeitpunkt unserer Tagung in Thun. Der Zentralvorstand veröffentlichte in der letzten Nummer unserer « Lehrerinnen-Zeitung » das Programm. Sie alle haben davon Kenntnis genommen und dabei gewiss grosse Lust bekommen, an dieser Tagung teilzunehmen. Der Vorstand der Sektion Thun als gastgebende Sektion freut sich, Ihnen den Besuch derselben recht warm empfehlen zu dürfen. Die Vorbereitungen gehen ihrem Ende zu. Für das geistige und leibliche Wohl unserer Gäste wird aufs beste gesorgt sein. Wenn noch der Wettergott, wie oftmals, uns Thunern günstig gesinnt sein wird, wie sollte da unsere Tagung nicht verlockend sein? Kleine und grosse Hände regen sich, überall sind emsige Leutchen beschäftigt, den Lehrerinnen aus der ganzen Schweiz die Thunertagung in nachhaltiger Weise in Erinnerung zu rufen. Wir zählen fest auf Ihr Kommen und rufen Ihnen schon heute ein herzliches Willkommen zu!

Der Vorstand der Sektion Thun und Umgebung.

Gruss der Kinder von Wales an die Kinder aller Länder!

Wie alljährlich seit 1922, senden auch dieses Jahr die Schulkinder von Wales am 18. Mai ihren Friedensgruss durch Radio hinaus in alle Welt, und dies Jahr hoffen sie ein noch stärkeres Echo zu finden als letztes Jahr, da doch